



Austers neuer Roman "1 2 3 4" in der DIE ZEIT

Hallo Freunde von Carlotta.

Paul Auster hat in seinem neuen Roman etwas gewagt, was meines Wissens davor noch niemand anversucht hat: Ein Leben zu beschreiben -- wie meistens in seinen Romanen -- diesmal aber in vier gleichzeitig vorgetragenen Versionen: Das Leben eines Mannes, geboren 1947 (wie Auster), das sich im neunten Lebensjahr durch winzige Abweichungen eines einzelnen Wirkfaktors in vier verschiedene Stränge aufteilt; in vier verschiedene Biographien, bei denen man durchaus spürt, es ist doch der eine selbige Mensch, der da handelt, zugleich doch ein ganz anderer.

Dazu eine Rezension der ZEIT:

<http://www.zeit.de/2017/06/paul-auster-4321-roman-biografie-archie-ferguson>

Herzlich
Abifiz

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).